



## Newsletter April 2017



Paten, Projekte, Lichtblicke

### ...INHALT...

#### ...NEUES...AKTUELLES...

Bericht: Mitgliederversammlung  
10 Jahre Asedaye: Feier in Ghana und  
Deutschland  
Teamvergrößerung in Ghana

#### ...UNSERE PROJEKTARBEIT...

Erste Ernte auf dem Asedaye-Land!  
Patenkind Bright auf dem Weg an die Uni

#### ...WAS ES SONST NOCH GIBT...

Rückblick: Christmas-Party 2016  
Freiwilligendienst: Jederzeit bewerben!  
Zu guter letzt: Gilbert's Preis!

stützung unserer Mitarbeiter vor Ort ihren Weg zu finden scheinen. Der Verein zählte in Deutschland 38 Mitglieder. Zudem haben wir in Deutschland zahlreiche Interessierte und Spender und freuen uns über die fortgesetzte Zusammenarbeit z.B. mit dem Weltladen Fellbach. Wir konnten von den sehr erfolgreichen drei Jahren Freiwilligendienst berichten und uns darüber austauschen, wie wir auch in Zukunft geeignete Freiwillige für die Mitarbeit in Dormaa vor Ort finden können. Da aktuell kein/e europäische/r/ gefunden werden konnte, wird Asedaye Ghana seit Januar von einem ghanaischen Zivildienstleistenden unterstützt. Wir freuen uns, dass Emmanuel nun Teil des Teams ist (s. Bericht)!

Ein viel diskutiertes Thema war der Umgang mit weiteren Projekten neben der Unterstützung unserer Patenkinder, wie z.B. Neubau von Brunnen und Boreholes. Für und wider von Engagement in einem weiteren großen Feld wurden abgewogen. Wir können festhalten, dass aktuell die Unterstützung unserer Patenkinder im Mittelpunkt stehen soll. Eine Entscheidung über weiteres Engagement in großen (z.B. Wasser-) Projekten steht bei der nächsten Mitgliederversammlung an.

Der bisherige Vorstand wurde entlastet und es fanden Vorstandsneuwahlen statt. Im Zuge dessen erfolgte eine Änderung unserer Satzung. In Zukunft kann der Vorstand laut Satzung aus mindestens drei und höchstens fünf Mitgliedern bestehen.

Der aktuelle Vorstand wurde einstimmig gewählt:  
Finanzvorstand: Heike Brugger, Vorstand für Öffentlichkeitsarbeit: Lena Wolking, Vorstand für die Kommunikation nach Ghana: Hanna Keller, Vorstand für den Freiwilligendienst: Ronja Schott, Vorstand für den Bereich Patenkinder und Vorsitzende: Kathina Vögele. Matthias Vögele gab nach vier

### ...NEUES...AKTUELLES...

#### Bericht von der Mitgliederversammlung

Im Rahmen unserer 10-Jahres-Feier fand auch die Mitgliederversammlung 2016 in Tübingen statt.

In (gewohnt) kleinem Rahmen wurde ein Jahresrückblick gegeben, der finanzielle Jahresbericht vorgestellt und einstimmig angenommen. Wie auch in den Vorjahren konnten wir betonen, dass die Zusammenarbeit mit unseren ghanaischen Partnern sehr gut funktioniert und wir uns weiter vergrößern konnten. 2015/16 wurden 32 Patenkinder unterstützt.

Über einige der zahlreichen kleinen und großen Erfolgsgeschichten vor Ort haben wir in den Newslettern berichtet. Besonders freuen wir uns, dass wieder Kinder erfolgreich die Schule beendet haben und andere durch die bemerkenswerte Unter-

Jahren aktiver Vorstandsarbeit zwar vorerst sein offizielles Amt im Vorstand ab, ist aber weiterhin besonders aktives Mitglied und unterstützt Heike Brugger in ihrer Funktion als Finanzvorstand. Wir freuen uns über die Vergrößerung unseres Vorstands und freuen uns auf die kommenden zwei Jahre gemeinsamer Arbeit!



Der neue Vorstand (von links): Dr. Kathina Vögele, Heike Brugger, Hanna Keller, Matze Vögele als Unterstützung von Heike Brugger, Ronja Schott und Lena Wolking.

## 10 Jahre Asedaye e. V. Ein Fest in Ghana und in Deutschland

### Ghana

Am 8. Oktober 2016 trafen sich alle Kinder und Mitarbeiter im Asedayehaus zum wöchentlichen Samstagstreffen. Dieses Mal aber zu einem besonderen Anlass, denn Asedaye feierte das erste vollendete Jahrzehnt. So wurde aus dem Samstagstreffen eine Geburtstagsparty, mit Asedaye-Kleidung, Luftballon-Dekoration, ausgiebigem gemeinsamen Singen und Beten, lustigen Tanzspielen, gemeinsames Fufu-Stampfen und anschließendem Verspeisen dessen mit leckerer Ziegensuppe, zum ersten Mal zubereitet mit selbst angebauten Chili- und Okkra-Schoten.



Fufu, Ballons & Spiele

Für alle Kinder und Anwesenden war das Fest ein gelungener Tag. Mit viel Freude und Spass wurde auf die letzten 10 Jahre zurückgeblickt und die Dankbarkeit der Kinder und Mitarbeiter, Teil dieser bald ins Teenager-Alter kommenden Familie zu sein, war ihnen ins Gesicht geschrieben.



Festtagskleidung, Festtagsstimmung: 10 Jahre Asedaye Ghana

### Deutschland

Eine Woche später wurde die Feier in ähnlicher Manier in Tübingen wiederholt. Alle Vorstandsmitglieder, ehemaligen Freiwilligen und ein paar weitere Mitglieder trafen sich, um gemeinsam auf das erste Jahrzehnt von Asedaye, mit allen Höhen und Tiefen, zurückzublicken. Fufu wurde nicht gestampft und gegessen, aber ein ghanaischer Catering-service versorgte die Gäste mit anderen leckeren afrikanischen Speisen.

Im Anschluss an das Festmahl wurden mehrere Präsentationen gezeigt. Zuerst gab Kathina Vögele einen Rückblick, wie alles begann, welche Steine besonders zu Beginn der Entwicklung von ursprünglich „Papaye“ hin zu „Asedaye“ den Weg erschwerten und welche Chancen sich auftaten, die diesen Verein und das Projekt in Ghana zu dem gemacht haben, was es jetzt ist. Die ehemaligen Freiwilligen Hanna Keller, Ronja Schott und David Schreiner zeigten danach Bilder aus den letzten drei Jahren, in denen das Projekt merklich gewachsen ist und gestärkt wurde. Durch ihre anregenden Erzählungen konnten sie den Anwesenden sehr anschauliche Eindrücke über die Vorgänge bei Asedaye Ghana vermitteln. Abschließend zeigte Ronja Schott, da sie noch eine Woche zuvor bei den Feierlichkeiten in Ghana anwesend war, Bilder und Videos eben dieser.

Als abschließendes Schmankerl präsentierte sie erstmals ein Video des von Hanna Keller und den Asedaye-Schützlingen komponierten Asedaye-Songs. Der Song welchen die Kinder mit viel Freude und Spass an den von Abedinago einstudierten Bewegungen singen, trug zur Freude der Gäste zu einem runden Ausklang des Fests bei.



Schnappschuss beim Asedaye-Fest in Deutschland mit dem in Ghana gebastelten Plakat!

## Teamvergrößerung

### Emmanuel's time in Asedaye

Unser ghanaischer Teamleiter Abedinago berichtet im Folgenden von unserem neuen ghanaischen Mitarbeiter:

Like you all know last year, Asedaye Ghana did not receive a volunteer from Germany. This made it necessary for us to look for a National Service person who could assist us in the discharge of our duties. After an application to the National Service Secretariat for a national Service Person proved futile, there were series of efforts by us to get one. Fortunately, we spoke with Emmanuel about our project and he was convinced about it.

Emmanuel arrived on the 10th January, 2017. Right from the onset we had a feeling that Emmanuel will fit into Asedaye. Though it has been for only three months since his arrival, his contributions have been invaluable. The kids feel happy around him during open study Time, Saturday meetings, playing games and so on.

He is naturally outgoing with the coworkers and the kids and composes himself nicely with various offices and other third parties we deal with. We hope many other good things will come from him during his stay here.



Emmanuel (links) gemeinsam mit Abedinago (rechts). Los geht's mit seinem Einsatz für Asedaye Ghana! Wir freuen uns.

## Deutsche Version

Wie ihr alle wisst, hat Asedaye Ghana letztes Jahr keinen Freiwilligen aus Deutschland empfangen können. Deshalb suchten wir eine National Service Person (Zivi), der oder die uns bei der Bearbeitung unserer Aufgaben helfen kann. Nachdem wir uns beim National Service Secretary um eine National Service Person erfolgreich beworben haben, hatten wir noch weitere Probleme überhaupt jemanden zu finden. Schließlich sprachen wir mit Emmanuel über unser Projekt, was ihn überzeugt hat seinen National Service bei uns abzuleisten.

Emmanuel begann mit seinem Einsatz am 10. Januar 2017. Bereits zu Beginn des Starts hatten wir das Gefühl, dass er gut zu Asedaye passen würde. Unser Gefühl wurde dadurch bestätigt, dass er bereits nach drei Monaten für unsere Arbeit unentbehrlich wurde. Die Kinder fühlen sich in seiner Umgebung sehr wohl – bei den Open Study times, beim Samstagstreffen, beim Spiele spielen und vielen anderen Dingen.

Von seiner Natur her geht er offen auf die Mitarbeiter und Kinder zu und hat einen guten Umgang mit verschiedensten Behörden und anderen Drittparteien mit denen wir arbeiten. Wir hoffen, dass wir weiterhin gut mit ihm zusammenarbeiten und noch viel von seiner Arbeit profitieren können.

## ...UNSERE PROJEKTARBEIT...

### Zum Asedaye-Land

#### Work and Harvesting on Asedaye farm

Was sich auf unserer Asedaye-Farm in Ghana tut, berichtet Abedinago - es „wächst“!

Joy! Joy! Joy! After the horrendous moments for the past two years in search of a plot of land to cultivate crops to supplement our food consumption, we fortunately had one last year of which we planted crops like yam, cocoyam, plantains, tomatoes, pepper, onion. Actually, the pepper was ready for harvest after just two months of its cultivation. Meaning we started eating the pepper from September 2016 and there are still a lot there for consumption. Pepper is a non-perishable (after cooking and drying it) commodity and hence we can keep it for the future.

The moment of complete joy came when we harvested yam (which is our major commodity)

on the 28th January, 2017. We went to the farm with all the kids for this momentous occasion. Every child was happy on that day to take part in the harvest especially digging a hole for the yam. Even those who were too young to dig wanted to do it, signifying the joy of the day. We have now harvested many yams. Interestingly, on the 30th January, 2017, we started to eat the yams. On that day, most of the kids tried to come early so that they could be the first person to eat some of the yam. They knew that Monday was a yam day (according to our food menu) and they came so early to set record for being the first to eat it. Unfortunately for these kids, the cooks had already tasted some of the yam. What a miss!. Some of the yam are still there and we will continue to eat till it is finished (yam is also nonperishable). A big thanks to everybody who helped in this feat.

There is also another plot of land ready for cultivation this year. We have already weeded the land and burnt it and the stumps of trees will be removed in the coming days, making the land ready for cultivation. The crops planted last year are the same crops we will be planting. These include yam, cocoyam, plantains, tomatoes, pepper and onion.



Mit eigenen Händen angebaut und geerntet!

### Deutsche Version

*Freude! Freude! Freude! Nach den vielen ernüchternden Momenten der letzten zwei Jahre, die wir auf der Suche nach einem passenden Acker für den Anbau verschiedenster Pflanzen für unsere täglichen Mahlzeiten erlebten, haben wir letztes Jahr schlussendlich einen passenden Acker gefunden auf dem wir Pflanzen wie Yam, Cocoyam, Kochbananen, Tomaten, Chili und Zwiebeln pflanzen konnten. Der Chili war bereits nach nur zwei Monaten nach Anpflanzung bereit für die Ernte. Sodass wir bereits von unserer Bepflanzung im September 2016 profitieren konnten und wir immer noch tun. Nach Abkochen und Trocknen ist Chili ein unver-*

*derbliches Lebensmittel, welches wir auch noch lange in Zukunft verwenden können.*



Viel Arbeit - aber auch viele helfende Hände.

*Den Moment des absoluten Glücks empfanden wir, als wir unsere ersten Yams (welches unser wichtigstes Lebensmittel ist) am 28. Januar 2017 ernten konnten. Wir gingen für diesen besonderen Anlass mit allen Kindern auf die Farm. Jedes Kind war glücklich an diesem besonderen Erntetag teilnehmen zu dürfen, besonders um die Yams aus der Erde zu graben. Auch die Kinder, die eigentlich zu jung für die Ernte sind, wollten unbedingt daran teilnehmen, was zu noch mehr Spass und Freude an diesem Tag beitrug. Wir haben bisher sehr viele Yam ernten können. Bereits am 30. Januar 2017 konnten wir davon profitieren, als die ersten Yams für die Mittagsmahlzeit verkocht wurden. An diesem Tag wollten die meisten der Kinder möglichst früh zum Asedaye Haus kommen um der/die erste zu sein, welche\*r die Yams essen darf. Ihnen kamen unglücklicherweise die Köchinnen mit dem Premiere-Essen zuvor. Was für eine Enttäuschung. Einige der Yams haben wir immer noch vorrätig und wir essen nach wie vor davon (Yams sind auch sehr lange haltbar). Ein großes Dankeschön an alle Personen, die an diesem großen Schritt beteiligt waren.*

Unsere Mitarbeiter Grace und Abedinago auf dem Land.



Neben dem ersten Acker haben wir noch einen weiteren, welcher dieses Jahr bepflanzt werden soll. Wir haben das Land bereits gejätet und abgebrannt und die noch vorhandenen Baumstumpfen werden in den kommenden Tagen entfernt, so dass das Land auch fertig für die Bepflanzung ist. Auf diesem Acker werden wir zunächst dieselben Pflanzen (Yams, Cocoyams, Kochbananen, Chili, Zwiebeln) anbauen.

### Eine kleine Erfolgsgeschichte Bright goes to University in August

Jedes Patenkind geht seinen eigenen Weg - für uns ist es spannend zu sehen, was „nach Asedaye“ bei unseren Patenkindern geschieht. Abedinago berichtet dieses Mal von Bright:

One of the kids whose performance in his academic period was excellent and consistent has been Bright. He attended Osei Kyeretwie Senior High School in Kumasi and emerged victorious after his West African Senior Secondary School Certificate Examination (WASSSCE) in June, 2015. His Final Exam performance made it possible for him to be considered for tertiary education. We had a rule with him to find a job and to contribute a monthly percentage of 20% to be saved by us. This was a way to make him somehow responsible for his educational pursuit. Fortunately, he had a job in September 2015 as a record keeper in a certain Poultry Feed Depot. He has since contributed GHC 770 up till now. He has already applied as a teacher in the University of Education, Winneba and will apply for another University. He will be set to go in August 2017 when accepted by the University. We wish him the very best in this regard. We also thank the Directors and his personal sponsor for choosing to help him in his University education.



Ein strahlender Bright.

*Deutsche Version  
Eines der Kinder, dessen schulische Leistungen während seiner Ausbildung stets herausragend*

*waren, ist Bright. Er ging auf die Osei Kyeretwie Senior High School in Kumasi und beendete diese erfolgreich nach seinem West African Senior Secondary School Certificate Examination (WASSSCE = Abitur) im Juni, 2015. Die Leistungen in seiner Abschlussprüfung machten es für ihn möglich für eine Hochschulausbildung in Erwägung gezogen zu werden. Wir vereinbarten mit ihm schnellstmöglich einen Job zu finden um mit 20% des monatlichen Gehalts zur späteren Finanzierung der Hochschulgebühren beizutragen, der monatlich an uns abgegebene Beitrag wurde von uns hinterlegt. Die Idee dahinter ist, dass auch er selbst mit für seine angestrebte Ausbildung Verantwortung übernimmt. Erfreulicherweise fand er bereits im September 2015 einen Job bei einem in Dormaa Ahenkro ansässigen Hühnerfutter Lagerhaus. Seitdem hat er bereits GHC 770 (etwa 200€) angespart. Nun hat er sich an der University of Education in Winneba für ein Lehramtsstudium beworben und wird sich noch an einer weiteren Universität bewerben. Falls er von der Uni angenommen wird, kann er bereits im August 2017 mit seinem Studium beginnen. Wir wünschen ihm das Beste für seine Zukunft und danken dem Vorstand und seinen Paten, sich dafür entschieden zu haben ihm bei seiner universitären Ausbildung zu unterstützen.*

## ...WAS ES SONST NOCH GIBT...

### Rückblick Christmas Party 2016

Exciting moments! It is always an exciting moment for Asedaye and I believe the world at large to be connected to Christmas. Prior to the actual festivity, we had to buy Christmas dresses and shoes for the kids. This process is always an icing on the cake for the kids. They engage it with all passion as they desperately need a shirt and shoes that will make them look gorgeous on the day of celebration. The ladies sewed dresses and the boys this time around didn't prefer a sewed dress (traditional dress) but they told us they liked the German dress for the celebration.

We also decorated the rooms of Asedaye together with the kids. They took great delight in the decoration. We also planted a Christmas tree (banana) in front of Asedaye. We also washed the rooms and everything was set for the actual celebration.

On 24th December, 2016 we had our Christmas party. We had our usual welcome song but with great panache, terrific praises and worship, jubilant action songs, some scintillating solo songs from some of the kids and a narration of the birth of Jesus Christ followed suit. After this part, there was a "Pick and Act". There was a break time for our dinner which is also another part that brings smiles on the faces of the kids. We ate jollof rice with chicken, which is a favorite food for most of the kids.

After the dinner we had some few games played eg. dancing around the chair and a dancing competition. Gilbert won the "Dancing around the chair" and Erica won the dancing competition though few were skeptical about Erica's victory.

Many thanks to all who had a part to play in the successful organization of the Christmas party!



Asedaye Ghana - in Christmas-Stimmung.

### Deutsche Version

*Begeisternde Momente ! Es ist immer ein besonderer Moment für Asedaye und ich glaube, dies gilt für die ganze Welt, wenn Weihnachten gefeiert wird. Im Voraus des eigentlichen Fests, wurden Christmas-Kleidungen und Schuhe für die Kinder gekauft. Dieser Prozess ist jedes Jahr wieder das Sahnehäubchen für alle Kinder. Sie beteiligen sich jedes Mal wieder mit Leidenschaft um die für sie perfekt passende Kleidung und Schuhe zu finden, welche sie an dem Feiertag atemberaubend aussehen lässt. Die Mädchen ließen sich Kleider nähen und die Jungs wollten diesmal „deutsche“ (westliche) Kleidung statt der traditionell genähten Kleidung.*

*Die Räume wurden mit viel Hingabe der Kinder geputzt, aufgeräumt und dekoriert. Wir pflanzten auch, wie jedes Jahr, einen Weihnachtsbaum (Bananenstaude) vor unseren Asedaye-Räumlichkeiten.*

*Am 24. Dezember 2016 fand dann unsere Weihnachtsparty statt. Wir begannen mit unserem üblichen Willkommenslied aber mit noch viel mehr Elan wunderbaren Lobpreisliedern, ausufernden Bewegungsliedern, einigen besonderen Solo-Songs und der Geburtsgeschichte von Jesus Christus. Nach diesem Teil, machten wir ein Pantomime-Spiel. Danach machten wir eine Pause um gemeinsam Jollof rice und Huhn zu essen. Auch dies bringt den Kindern ein Strahlen ins Gesicht, denn es ist das Lieblingsessen der meisten Kinder.*

*Nach dem Essen spielten wir einige weitere Spiele wie Reise nach Jerusalem und ein Tanzwettbewerb. Gilbert gewann die Reise nach Jerusalem und Erica den Tanzwettbewerb, wobei ein paar der Kinder ihrem Sieg skeptisch gegenüber standen.*

*Vielen Dank an alle, die zur erfolgreichen Organisation der Weihnachtsfeier beitrugen.*



*Richtig lecker essen...  
... Festtagsschmaus.*

### Immer eine Möglichkeit Freiwilligendienst in Ghana



Freiwilligendienst bei Asedaye e.V. in Ghana

Nach all den Eindrücken die du jetzt erhalten hast, möchtest du gerne vor Ort tatkräftig mithelfen? Aber deine Zeit dieses Jahr ist begrenzt? Aber nächstes Jahr hast du viel Zeit? Auch gut, schreib uns einfach und wir finden gemeinsam einen für dich passenden Start. (Zur Info: Das Bewerbungsverfahren für dieses Jahr (2017) ist bereits am Laufen, neue Bewerberinnen und Bewerber können nicht mehr aufgenommen werden.)

Mehr Infos erhältst du auf unserer Seite [www.asedaye-ev.de](http://www.asedaye-ev.de), dem dort hochgeladenen Flyer und bei

nicht beantworteten Fragen bei deiner Ansprechpartnerin bzgl. Freiwilligendienst Ronja Schott (r.schott@asedaye-ev.de).

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.



(Oder: Folge dem QR Code!)

### Preisträger Gilbert Gilbert's Reading Exploits

There was a reading competition among the schools across Dormaa Municipality organized by the Ghana Education Service. There was preliminary stage where successful schools qualified to the next round. Then there was a knockout stage for the final round.

Gilbert went through the first two stages unscathed and the Final of Finals beckoned. There was a great anticipation from all the schools involved to emerge victorious. However, Gilbert and his counterpart from Saint Dominic School came out in flying colours.

Gilbert and his school were awarded for emerging victorious in the reading competition during an Independence Day celebration Durbar organized by the Dormaa District Assembly. Also, they gave reading and exercise books with pens and markers to him as his individual prize. He was also awarded with a certificate for this success.

The school (Saint Dominic) has therefore honored Gilbert not to pay school fees for the next term. A big congratulation to Gilbert and his sponsors for the support.

#### Deutsche Version

*In Dorma gab es, organisiert von der Kommune und in Zusammenarbeit mit Ghanas Bildungs-Service, einen Lesewettbewerb, der aus verschiedenen Stufen bestand: Zunächst mussten sich in einer ersten Runde Schulen für die nächste Runde qualifizieren, darauf folgte eine K.O. Runde für das Finale.*

*Patenkind Gilbert nahm an dem Wettbewerb teil und meisterte die beiden ersten Stufen unversehrt und das große Finale winkte! Viele Schulen nahmen teil, alle wollten den Sieg holen. Gilbert und sein Mitstreiter von der St. Dominic Schule meisterten die Runden mit Bravour.*

*Für den Erfolg im Lesewettbewerb wurde Gilbert auf einer Audienz im Landkreis Dormaa, die am Unabhängigkeitstag stattfand, für den Erfolg ausgezeichnet. Außerdem erhielt er persönlich Stifte,*

*Hefte und eine Urkunde.*

*Aufgrunddessen hat die Schule Gilbert für ein Schuljahr von den Schulgebühren befreit! Wir gratulieren Gilbert und seinen Unterstützern!*



Hier sieht man Gilbert vor dem Asedaye Haus.



#### Noch Fragen?

Die Vorsitzenden des Vereins: Dr. Kathina Vögele, Heike Brugger, Hanna Keller, Ronja Schott und Lena Wolking sind persönlich für Sie erreichbar. Telefonisch unter 07511/808267 oder per E-Mail unter info@asedaye-ev.de

Weitere Infos auch unter:  
[www.asedaye-ev.de](http://www.asedaye-ev.de)

#### Bankverbindung für Spenden

Kontoinhaber: Asedaye e.V.  
Kreditinstitut: Sparkasse Salem-Heiligenberg  
IBAN DE21 6905 1725 0002 0380 24  
BIC SOLADES1SAL

#### Impressum

Asedaye e.V.  
Am Dorfanger 7  
88690 Uhltingen

#### Redaktion:

Chefredaktion (V.i.S.d.P.): Lena Wolking  
Redaktion: Matthias Vögele, Kathina Vögele, Heike Brugger, Ronja Schott, Hanna Keller  
Fotos: Asedaye e.V., Asedaye NGO Ghana  
Layout: Lena Wolking